

Gruppe („Fraktion“) DIE LINKE im Fürther Rathaus -

www.die-linke-im-stadtrat-fuerth.de

Bericht von den Haushaltsberatungen 2018, zu unseren Anträgen, die wir gestellt haben:

- Das Fürther Frauenhaus wird wesentlich mehr unterstützt.
- Der Zuschuß für die soziale Einrichtung „Hängematte“ in Nürnberg wurde erhöht.
- Im Seniorenkonzept wird unser Anliegen „mehr öffentliche Toiletten in Fürth / Verbesserung der Toilettensituation in Fürth“ aufgenommen.
- Nutzung Fürther Hauptbahnhof als Nachbarschaftshaus, Hier werden Gespräche mit dem Investor geführt werden.
- Eine taktile Tafel / Stadtplan zum Ertasten, wird endlich angeschafft-
- Fortgang barrierefreier Bushaltestellen: Bisher wurden 8 Haltestellen umgebaut, heuer kommen 4 dazu. Restmittelverwendung erfolgt.
- Unterstützung Fliederlich ist heuer auch wieder erfolgt. Dies als fester Haushaltsposten, sodass dies die nächsten Jahr auch wieder erfolgen wird.
- Aufstellung Gewerbesteuer nach Branchen ist erfolgt.
- Die grüne Nacht wird auch heuer unterstützt, allerdings aus Spenden. Spannend bleibt, wie die Nachbarn auf zwei Tage, was bereits genehmigt ist, reagieren werden.
- Zwei Lastenfahräder für Stadt und zum Verleihen an die BürgerInnen werden angeschafft.
- Der Antrag die Rechtsabbiegespur an der Stadtgrenze zu Höfenerstraße rot einzufärben und den RadfahrerInnen zur Verfügung zu stellen wird in den nächsten Ausschüssen behandelt.
- Vollzeitstelle für Echt Fürth wurde bewilligt.
- Der Zuschuss für das Projekt Demokratie leben wurde erhöht.
- Die finanzielle Unterstützung des Jugendkulturmanagements „con-action“ wurde erhöht.
- Die Freilichtbühne wird überprüft, ob und in welchem Umfang Renovierung nötig ist.
- Das alte Feuerwehrgerätehaus in Unterfarnbach wird nun als Nachbarschaftshaus genutzt.
- Wegen Gebärdendolmetschern wird nun von der Verwaltung ein Konzept erstellt und danach eine Kostenkalkulation vorgenommen.

Auch positiv, da wir uns die vergangenen Jahre sehr dafür eingesetzt haben:

- Die Schule der Phantasie wird wesentlich stärker unterstützt.
- Das Projekt Tandem ist auf Dauer gesichert.

Nicht verabschiedet wurde leider:

- Zwei Stellen und Haushaltsposten zur Durchführung der Leerstandsverbotssatzung
- Die Erhöhung Gewerbesteuer.
- Erhöhung der Förderung des Fürther Jazzclubs.
- Eine neue Stelle für administrative Tätigkeiten in Schulen

Tschüß und solidarische Grüße, Ulrich Schönweiß und Monika Gottwald